



Gemeinde Colbitz
z.Hd. Herrn Bürgermeister Liebrecht
Teichstraße 1
39326 Colbitz

c/O Herrn Meseberg
Verbandsgemeinde Elbe Heide
Magdeburger Straße 40
39326 Rögatz

Lindenstr. 9a
39291 Lostau

 (039222) 27 49
 (0170) 8 06 85 35
 (039222) 93 68

 www.Bauland-LSA.de
 Lauenroth_BE@t-online.de

Finanzamt Genthin
Steuer-Nr. 103/108/02056
USt.-Id-Nr. DE 13 933 2355

Lostau, 05.03.2019

Erschließung Wohngebiet „Rosenweg“ in Colbitz
Konkreter Sachverhalt:
Herstellung der Anbindung vom Rosenweg zum Tulpenweg

Sehr geehrter Herr Liebrecht,

die Vorbereitungen zur Erschließung des Wohngebietes „Rosenweg“ sind so weit vorangekommen, dass mit den Bauarbeiten begonnen werden kann.

Als Problem stellt sich allerdings dar, dass die Anbindung vom Rosenweg zum Tulpenweg noch nicht hergestellt ist.

Die Verpflichtung dazu hat der Erschließungsträger des Wohngebietes „Wohnen am Hägebach“ übernommen, sie jedoch nicht erfüllt.

Im Interesse der zeitnahen Bereitstellung der Baugrundstücke im Wohngebiet „Rosenweg“, beabsichtigt die Sachsen-Anhaltinische BaulandEntwicklungs GmbH, die straßenbautechnische und ver- und entsorgungstechnische Anbindung des Tulpenweges an den Rosenweg über private Grundstücksflächen zu schaffen.
Details gehen aus der Anlage hervor.

In diesem Zusammenhang bitten wir um folgendes:
- Zustimmung der Gemeinde Colbitz zur straßenbautechnischen Anbindung des Tulpenweges an den Rosenweg.

Die Herstellung der Straße erfolgt nach dem aktuellen Stand der Technik und einem Projekt, das der Gemeinde zur Prüfung vorgelegt wird.

- Erklärung der Gemeinde zur Übernahme der Straße in ihr Eigentum und ihre Straßenbaulastträgerschaft nach endgültiger Herstellung, Freistellung von Gewährleistungsansprüchen und Hinterlegung einer Gewährleistungsbürgschaft über 5 % der Herstellungskosten.
- Zustimmung zur Einbeziehung der gemeindeeigenen Flurstücke 67/11 und 30/1 (Separationsinteressenten) der Flur 7 in den Straßenbau.

Darüber hinaus erklärt sich die Sachsen-Anhaltinische BaulandEntwicklungs GmbH bereit, in den Straßenbau, die zum Hägebach führende Regenwasserleitung zur Entsorgung des Rosenweges und weiterer Gemeindestraßen, einzubeziehen.

Die Kosten dafür betragen nach aktueller Kostenermittlung ca. 18.800 €.

Da diese Leitung nicht zur Regenwasserentsorgung des Tulpenweges benötigt wird und daher keine Erschließungsleistung für das Wohngebiet „Rosenweg“ ist, bitten wir dafür um Kostenübernahme durch die Gemeinde.

Sehr geehrter Herr Liebrecht,
hiermit bitten wir um Entgegennahme und Behandlung unseres Antrages und wären für eine zeitnahe Rückantwort sehr dankbar.

Für Rückfragen stehe ich unter der Telefonnummer 0170-806 85 35 oder auch persönlich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Günter Lauenroth